

ZU EHREN VON KOMPONIST ARTUR BEUL

Schwyzer Promis bei «Stägeli uf – Stägeli ab»

Maja Brunner, Daniel Bill, Philipp Mettler, Dani Häusler sowie der Lachner Komponist Artur Beul – das ist der prominente Schwyzer Beitrag zum musikalischen Lustspiel «Stägeli uf – Stägeli ab» im Zürcher Bernhard Theater, das am 4. November Premiere feiert.

Am 9. Dezember wäre der unvergessliche Lachner Komponist Artur Beul († 95) 100 Jahre alt geworden. Für die Theaterproduzenten Erich Vock und Hubert Spiess Grund genug, die populärsten Evergreens, die den Lachner Komponisten Artur Beul einst international berühmt gemacht haben, im musikalischen Lustspiel «Stägeli uf – Stägeli ab» mit Starbesetzung neu aufleben zu lassen. Das Besondere daran ist, dass prominente Oberseer Künstler gleich im Multipack mitwirken: Mit den Bühnendarstellern Maja Brunner (64) und Daniel Bill (52) gehört auch Musiker Philipp Mettler (40) mit zur Theater-Crew. Er wird während dem «Lachner Wiehnachts-Zauber» vom Schwyzer Musiker Dani Häusler abgelöst.

Viel Spass auf der Bühne

Die ON treffen Maja Brunner, Daniel Bill und Philipp Mettler im Bernhard-



Ein Dreiergespann, das sich beruflich und privat versteht: Maja Brunner mit Schauspieler Daniel Bill (l.) und Musiker Philipp Mettler.

Foto: Verena Schoder

Theater, wo gleich die Probe zu «Stägeli uf – Stägeli ab» beginnt. Maja Brunner spielt im Stück die resolute Amalia Freivogel, die von Daniel Bill in der Rolle des schleimigen Winkeladvokaten Dr. Kanter heftig hofiert wird. Philipp Mettler spielt in der Rolle des Musikers Franz gar zum ersten Mal in einem Lustspiel mit.

Beide, Bill wie Mettler, spielten auch im Leben von Maja Brunner mal eine wichtige Rolle, und es scheint, als würde das Aufeinandertreffen mit den ehemaligen Lebenspartnern allen super Spass bereiten. «Wir sind alle Pro-

fis», sagt Daniel Bill dazu, «wir kennen uns, wir respektieren uns und die Zusammenarbeit auf der Bühne macht uns viel Freude.» Bills Meinung bestätigt auch der Klarinetten- und Saxofon-Virtuose Philipp Mettler, der mit Sängerin Maja Brunner und ihrem Bruder Carlo schon seit vielen Jahren Musikgeschichte schreibt. Und wie geht Maja mit ihren Gefühlen um, wenn ausgerechnet Daniel Bill ihr im Stück den Hof machen muss? «Es ist eine Vertrautheit da, die der Arbeit und Ausdruckskraft auf der Bühne nur nützen kann», sagt sie. «Zudem lachen wir viel zusammen und haben es richtig lustig.» Es seien Lebensabschnitte, die zu ihrem Leben gehörten, bekräftigen alle drei, und damit ist das Thema erledigt. Daniel Bill ist zurzeit besonders engagiert, er besetzt zugleich eine Rolle im Stück «Der Räuber Hotzenplotz» und pendelt regelmässig zwischen dem Hechtplatz und dem Bernhard-Theater hin und her.

Unvergessliche Beul-Lieder

Maja Brunner indes freut sich besonders über ihre Hauptrolle als Wirtin vom «Tobelhof», wo sie die wunder-vollen Evergreens wie «Stägeli uf, Stägeli ab» oder «Nach em Räge schiint d'Sunne» des legendären Lachner Bürgers Artur Beul singen darf. «Jeder Ton der Beul-Kompositionen ist live gespielt und gesungen, die Lieder gehen direkt ins Herz», schwärmt Stimmvirtuosin Maja Brunner.

Inzwischen ist auch Produzent Erich Vock (mit Vollbart) im Theater eingetroffen, der die Crew zur Probe ruft. Am 4. November ist Premiere einer musikalischen Komödie, die mit Starbesetzung, viel Augenzwinkern, prallen Figuren und berührenden Handlungen vor einer wunderschönen Bühnenkulisse spielt.

Verena Schoder



Szene aus «Stägeli uf – Stägeli ab» mit Maja Brunner und Erich Vock (rechts mit Bart) in den Hauptrollen. Screenshot: SRF